

Gesuch um Gewährung einer Starthilfe

Nummer _____

Eingang _____

Name, Vorname

Geburtsdatum

Vor- + Mädchenname Ehefrau

Geb. dat. Ehefrau

Postadresse

Zivilstand

Gemeinde

Telefon-Nr.

E-Mail

Natel-Nr.

Kinder (Jahrgänge)

Höhe ü.M.

Zone

Beruf. Ausbildung Ehemann

Landw. Fähigkeitsausweis: ja nein

Beruf. Ausbildung Ehefrau

(Ausweiskopie beilegen)

Finanzielle Verhältnisse

Guthaben

Ersparnisse / Wertschriften Fr.

.....

.....

.....

Schulden/Leasingverträge Fr.

.....

Angaben zum Betrieb, der übernommen wird

Eigentum des Hofabgebers (vom Grundbuchamt ausfüllen lassen oder Kopie Schätzungsprotokoll beilegen)

GB-Nr. = Grundstücknummer

GB-Nr.	Schätzungsjahr	Ertragswert	Belehnungsgrenze	Verkehrswert
.....
.....
.....

Pachtliegenschaften (inkl. Alpen/Alprechte)

GB-Nr.	Verpächter	Pachtdauer	Pachtzins	Fläche in Aren		
				Wiese	Weide	Streu
.....
.....
.....
.....
.....
.....

zukünftiger Viehbestand

Kühe	Mastkälber	Aufzuchtferkel
Rinder ü. 2 Jahre	Masttiere	Mastschweine
Jungvieh 1 - 2 Jahre	Weidemast	Legehennen
Aufzucht 1/2 - 1 Jahr	Ziegen	Aufzuchtthennen
Aufzucht bis 1/2 Jahr	Schafe	Mastpoulets
Zuchtstiere	Zuchtschweine	Truten

Alpung

	<i>Stück</i>	<i>Tage</i>	<i>Kosten</i>
Milchkühe
Jungvieh bis 1 Jahr
Rinder 1 - 2 Jahre
Rinder über 2 Jahre
Kälber
Ziegen

zukünftige Milchverwertung

Milchlieferrecht	
aktueller Milchpreis	Kälber pro Jahr ausgemästet
Milchabnehmer	Kälber für eigene Nachzucht

Bewirtschaftung

Anerkannter Bio Betrieb	Bes. tierfr. Stallhaltungssysteme (BTS)
Regelmässiger Auslauf im Freien (RAUS)	Ökologischer Leistungsnachweis ist erfüllt

Maschinenpark/Fahrhabe

Art der Maschine	Baujahr	Anschaffung	Anschaffungspreis
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			
.....			

* zusätzliche Maschinen auf Zusatzblatt aufführen

Gebäudeverhältnisse (eigene Gebäude)

Assekuranz-Nr.	Anz. Wohnungen	Anz. Zimmer (ohne Küche / Bad)	Zustand
.....
.....
.....
.....

Scheunen / Weidställe

Assekuranz-Nr.	GVE Plätze	Baujahr	Jauchegrube m3	Zustand des Gebäudes
.....
.....
.....
.....

Betriebsübernahme

geplantes Übernahmedatum

Art der Übernahme

Pacht

Eigentum

Generationengemeinschaft

Kaufpreis

Fr.

Inventar: Vieh
Maschinen
Vorräte
Liegenschaft GB-Nr.

<i>Total</i>

Mögliche Finanzierung

	Betrag	Zinssatz	verbindl. jährl. Rückzlg
eigene Mittel		
Anrechnung Wohnrecht		
Erbvorbezug		
bestehende Hypothek
neue Hypothek
neue Hypothek
Privatdarlehen von
Privatdarlehen von
Privatdarlehen von
bestehender Investitionskredit		
bestehender Investitionskredit		
Starthilfe		
<i>Total</i>		

liegen Betreibungen vor?

ja

nein

Zukunft des Betriebes

Betriebsziele, geplante Betriebsausrichtung (Betriebszweige, Betriebsumstellung, etc.)

geplanter Nebenerwerb

Fr.

geplante weitere Investitionen

Fr.

zukünftige Wohnsituation (Hofnachfolger, Eltern)

Ergänzende Erklärungen zum Gesuch:

Wer wird die Buchhaltung führen?

Der unterzeichnete Gesuchsteller bezeugt, dass sämtliche Angaben auf diesem Gesuchsformular der Wahrheit entsprechen und insbesondere, dass neben den aufgeführten keine weiteren Schulden bestehen. Er gibt der Landw. Kreditkasse und/oder dem Amt für Landwirtschaft die Ermächtigung, bei Geldinstituten und Amtsstellen alle notwendigen Auskünfte einzuholen. Im weiteren darf die landwirtschaftliche Kreditkasse die an der Finanzierung des Vorhabens beteiligten Banken mit Informationen aus diesem Geschäft beliefern (Finanzierungsplan, Betriebsvoranschlag, etc.).

Bitte beachten: Bauten und Reparaturen dürfen erst ausgeführt und Kaufgeschäfte aller Art erst abgeschlossen werden, nachdem das Darlehensgesuch von der Kommission bewilligt bzw. bei Subventionen die Zusicherung des Bundes vorhanden ist. Gesuche, bei denen diese Vorschrift nicht eingehalten ist, werden abgelehnt.

Ort und Datum:

Unterschrift

Amt für Landwirtschaft AR, Obstmarkt 3, 9100 Herisau, Tel. 071/353 67 57